

# Dear Diary

Von Mayachan\_

## Kapitel 24: Pläne

Sechs Monate später

Mittlerweile waren einige Monate vergangen und Ran war noch nie so glücklich in ihrem Leben gewesen. Nicht nur das sie ihre besten Freunde Kazuha und Aoko hatte, nein sie hatte tolle Freunde in Asami und den anderen gefunden. Und obwohl sich ihre Gefühle für Shinichi immer noch nicht geändert hatten waren die beiden auch zu guten Freunden geworden.

Er holte sie jeden Morgen zur Schule ab und nahm sie wieder mit, wenn es ihr und sein Stundenplan zuließ. Außerdem trafen sie sich alle regelmäßig und planten gemeinsame Aktivitäten. Manchmal gab es auch getrennte Jungs und Mädelsabende.

Heiji versuchte immer noch sein Glück bei Kazuha. Obwohl sie ihm deutlich zeigte das er ihr fern bleiben sollte lud er sie immer wieder auf Dates ein. Außerdem schenkte er ihr immer wieder kleine Aufmerksamkeiten. Hier Mal eine Blume, da Mal etwas Schokolade. Oder kleine süße Tierfiguren.

Aber bei Aoko und Kaito hatte sich was geändert. Inzwischen waren die beiden seit gut drei Wochen zusammen. Nachdem Kaito Aoko umworben und sich sogar ihren Vater vorgestellt hatte, war Aoko nicht mehr in Lage ihm zu widerstehen.

Alles anderen hatte das natürlich sehr gefreut da Kaito gut für Aoko war und umgekehrt. Aber Aoko war noch immer schüchtern und kam nur bedingt damit klar ihn in der Öffentlichkeit zu Küssen oder Händchen zu halten. Für sie war das Neuland und ihr war das etwas unangenehm wenn andere sie dabei sahen. Nicht das sie sich schämte mit Kaito gesehen zu werden im Gegenteil! Sie war so verliebt ihn ihn und wollte jede Sekunde bei ihm sein. Aber dieses öffentliche zur Show stellen war nicht einfach für sie.

Kira organisierte die regelmäßigen Treffen und schlug immer neue Sachen in ihrer WhatsApp Gruppe vor. Am Wochenende wollten alle zusammen ins Tropical Land gehen und sich da amüsieren.

Asami und Akako hatten nämlich Geburtstag und deren Eltern spendierten der Gruppe das ganze Wochenende.

Shiho plante für ihre Freundin an diesem Wochenende ein romantisches Dinner. Dafür hatte sie schon alles gebucht und organisiert.

Kira: Wegen Wochenende. Es gibt ein Problem.

Asami: Welches?

Kira: Es gibt ein Problem wegen der Zimmer.

Heiji: Und das wäre?

Kira: Eigentlich sollten sich immer Zeit ein Zimmer teilen richtig? Das Problem ist aber, das man uns zwei 3 Bett Zimmer gebucht hat und zwei 2 Bett Zimmer. Heißt wir müssen überlegen wer mit wem in einem Zimmer schläft.

Kaito: Okay und wie lösen wir das?

Shiho: Ganz einfach. Asami und ich kriegen ein Zweibettzimmer. Was ihr anderen macht ist mir wurscht.

Kira: Ich würde sagen wir machen es so. Heiji, Kaito und Akako gehen ins drei Bett Zimmer. Kazuha Aoko und ich ebenfalls und Ran und Shinichi ins andere Zwei Bett Zimmer.

Shinichi: Wieso gehen nicht Kaito und Aoko ins zwei Bett Zimmer?

Kira: Idiot! Weil die beiden noch nicht lange zusammen sind und ich Rücksicht auf Aoko nehme!

Heiji: und wieso gehen wir Jungs nicht einfach in ein 3 Bett Zimmer und ihr Mädels nehmt den Rest?

Kira: Weil wir die Zimmer in dem Zustand verlassen müssen wie wir sie einbezogen haben. Ihr drei Raucher würdet euch doch nie an die Regeln halten und eure Kippen sonst so ausdrücken. Deshalb soll Akako auf euch aufpassen.

Akako: Super

Als Ran das las wurde ihr anders. Sie sollte sich mit Shinichi ein Zimmer teilen? Warum ausgerechnet sie? Plötzlich bekam sie von Kira eine privat Nachricht.

Kira: Ich möchte dich nicht in Verlegenheit bringen aber Aoko und Kaito können wir echt nicht in das Zimmer stecken. Und ich glaube auch nicht das Kazuha oder aoko gerne mit Shinichi in einem Zimmer schlafen würden. Wäre es okay wenn du mit ihm das Zimmer nimmst?

Ran: Ich denke schon. Ist Shinichi denn einverstanden?

Kira: Er hat keine Wahl und keine Sorge er behält seine Hände und andere Körperteile bei sich ;-)

Okay das war ja mal gar nicht peinlich oder unangenehm. Aber es machte der jungen Mori tatsächlich nichts aus. Ein ganzes Wochenende nur mit Shinichi in einem Zimmer war ein wahrgewordener Traum. Auch wenn nie mehr als Freundschaft zwischen den beiden existieren würde, sie nutzte diese Chance soviel stand fest.

Shinichi blies den Rauch aus und legte sein Handy beiseite. Es hätte ihn schlimmer treffen können. Mit Kira ein Zimmer zu teilen war in etwa so wie mit dem Teufel das Zimmer zu teilen und auch mit Hattori und Kuroba in einem Raum zu schlafen war etwas das er nicht Vorzug. Ran war die beste Wahl und es störte ihn kein bisschen. Das Wochenende im Tropical Land konnte kommen.